

[12457.] Zur Bekanntmachung einschlägiger Erscheinungen, besonders geographischer und juristischer Werke, Karten, Photographien, empfehlen wir den Hrn. Verlegern den Umschlag der

Mittheilungen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

(jährlich 6 Nummern),

welche in einer Anzahl von 7000 Exemplaren in Deutschland und Oesterreich sowohl als in der Schweiz und in Italien verbreitet werden. Inserate finden nach Maßgabe des verfügbaren Raumes Aufnahme, u. wird die gesp. Petitzeile mit 75 A berechnet.

Recensions-Exemplare erbitten wir durch die J. Lindauer'sche Buchh. hier; zur Besprechung nicht Geeignetes wird zurückgesandt.

München, April 1877.

Der Central-Ausschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

[12458.] P. P.

Die von Jahr zu Jahr höher steigende Fluth der Neuigkeiten, die geringe Beachtung meines Wirkungskreises von Seiten vieler Verleger, die ihnen u. mir daraus erwachsende Arbeit u. allein auf mich fallenden bedeutenden Unkosten zwingen mich zu der wiederholten Erklärung, dass ich Neuigkeiten nur von denjenigen Handlungen annehme, welche ich ganz besonders darum ersuche.

Was mir sonst unverlangt zugesandt wird, geht entweder gleich oder zur Ostermesse mit Nachnahme von 75 A pr. Kilo zurück, u. werde ich mich nöthigenfalls auf diese Erklärung berufen.

Paris, 20. März 1877. F. Vieweg.

[12459.] Herr Aug. Bolm in Berlin hat eine ihm privatim und handschriftlich mitgetheilte Rentabilitätsberechnung des Betriebs von Meyer's Konversations-Lexikon einer öffentlichen Beleuchtung unterzogen, welche unser Rechenexempel als unrichtig und das Reizen auf dieses Werk überhaupt als unvortheilhaft erscheinen lassen soll. Wir erklären dagegen seine Aufstellung als unrichtig und im Widerspruch mit den Erfahrungen unserer Geschäftsfreunde; wir werden jedem Interessenten auf Verlangen die Beweise dafür liefern und halten unsere Berechnung, als den Thatfachen entsprechend, in allen Theilen aufrecht.

Das Bibliographische Institut in Leipzig.

Antiquarkataloge.

[12460.]

Wir versanden soeben, und stehen weitere Exemplare in mässiger Anzahl auf Verlangen zu Diensten:

Verzeichniss der Bibliothek des Herrn Professor H. Leo in Halle.

1. Theil: Geschichte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz. (3211 Nrn.)

2. Theil: Sprach- und Literaturwissenschaft. (3003 Nrn.)

List & Francke in Leipzig.

[12461.] Original-Ausgaben von Lutherschriften. Eine interessante Sammlung suche zu verkaufen und versende Verzeichniß auf Verlangen gratis.

Luzern.

G. F. Pörell.

Verkaufs-Offerte.

[12462.]

Wegen Aufgabe der betreffenden Verlagsrichtung beabsichtige ich die Artikel altkatholischer Tendenz meines Verlages zu verkaufen. Auf directe Anfragen wird eventuell sofort nähere Auskunft ertheilt. Auch bin ich zu etwaiger mündlicher Besprechung zur Ostermesse in Leipzig erbötig.

Cöln, im März 1877.

Eduard Heinrich Mayer.

Die betreffenden Artikel sind folgende:

Bischöfe, die deutschen, als Zeugen der Wahrheit. 8. 40 A ord.

Ehe, die bürgerliche und canonische. gr. 8. 1 M 60 A ord.

Jesuitengefeh, das. 8. 20 A ord.

Katechismus der Unfehlbarkeit. 8. 20 A ord.

Syllabus, der. 8. 20 A ord.

Kampfmittel, ultramontane. 8. 20 A ord.

Reinkens, Bischof, über d. Ursprung d. Bewegung. 8. 25 A ord.

— über d. angebl. Verfolgung. 8. 30 A ord.

Tangermann, Dr. W., erst d. Wahrheit, dann d. Frieden. 8. 80 A ord.

— zur Charakteristik d. kirchl. Zustände. 8. 1 M 20 A ord.

— Worte d. Glaubens. 8. 30 A ord.

Johnen, Dr., Louise Lateau. Rein Wunder u. 8. 80 A ord.

Kirche, die katholische u. 8. 75 A ord.

Nichtrosen, Frhr. von, zwei Erklärungen. 8. 40 A ord.

Granella (W. Tangermann), Diotima. fl. 8. Brosch. 1 M 50 A ord.

— do. Eleg. geb. 2 M 50 A ord.

Was ist der Pabst? 8. 30 A ord.

Die Verhandl. des 2. Altkathol.-Congr. zu Köln. gr. 8. 4 M ord.

Ferner aus denselben abgedruckt:

Friedrich, Prof. Dr., über kirchl. Reformen. 8. 30 A ord.

Hasenclever, Sanit.-Rath Dr., geistliche Herrschucht. 8. 30 A ord.

Knodt, Prof. Dr., Vernichtung d. röm. Kirche. 8. 30 A ord.

Maassen, Prof. Dr., Stellung d. Staaten. 8. 30 A ord.

Reinkens, Bischof, Hindernisse u. Hoffnungen d. altkathol. Bewegung. 8. 30 A ord.

Rottels, Fr. J., App.-Ger.-Rath, die Rechte der Altkatholiken. 8. 50 A ord.

Ferner, im Anschluß an obige Schriften, obichon nicht altkatholischer Tendenz:

Bersot, d. göttliche Vorsehung. 3. Aufl. 8. 1 M 50 A ord.

Combe, (Phrenolog), Wissenschaft u. Religion. 2. Aufl. gr. 8. 4 M ord.

Thomassen, die Thätigkeit des Concils. 2. Aufl. 8. 1 M 20 A ord.

Weber, (Verf. d. Demokrit.), die Jesuiten. gr. 8. 2 M ord.

Bei Aufstellung der Zahlungsliste

[12463.] bitten wir zu beachten, dass wir Ueberträge in diesem Jahre nicht gestatten,

den uns treffenden Saldo vielmehr unverkürzt erwarten.

In jedem einzelnen Falle der Nichtberücksichtigung behalten wir uns vor, unser Guthaben durch Postauftrag einzuziehen und nach Befinden das Conto zu schliessen.

Dresden, April 1877.

C. C. Meinhold & Söhne,
Mitglieder des Allgem. freien Verlegervereins.

Keine Ueberträge!

[12464.]

Alle meine werthen Geschäftsfreunde gestatte mir noch hierdurch besonders aufmerksam zu machen, dass ich auch in bevorstehender Ostermesse, ohne Ausnahme,

Ueberträge nicht gestatten kann und Zahlung des vollen Saldobetrages gewärtige!

Leipzig, März 1877.

Karl Scholtze,
Mitglied des Allg. freien Verlegervereins.

Zahlungsliste!

[12465.]

Ich ersuche höflichst alle mit mir in Rechnung stehenden Firmen, mir zur Messe

keine Ueberträge

zu stellen. Ich erwarte Zahlung des vollen, mir zukommenden Saldo, und werde die Verbindung mit allen den Firmen lösen, welche diese gerechte Forderung nicht beachten.

Leipzig. **Georg Wigand.**

Geographisches Institut

zu Weimar

(Mitglied des Allgemeinen freien Verlegervereins)

[12466.] liefert nur an Handlungen, die zur Ostermesse prompt abrechnen, d. h. rechtzeitig remittiren, resp. disponiren und ohne Uebertrag zahlen.

[12467.] Inserate für den III. Jahrgang der „Jahrbücher für jüd. Geschichte und Literatur“ erbitte baldigst. Den Insertionspreis berechne ich mit

20 M für die ganze Seite,
10 M für die halbe Seite und
6 M für die viertel Seite.

Zur Besprechung geeignete Werke erbitte mir umgehend für die Redaction der Jahrbücher, da nur solche Bücher noch berücksichtigt werden können, die spätestens am 15. April hier eingetroffen sind.

Frankfurt a/M., 27. März 1877.

Wilhelm Eras.

[12468.] Eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Holland, die gute Verbindungen und Referenzen besitzt, wünscht zur Ausdehnung ihrer Geschäfte mit dem Generaldebit für Holland und Indien beauftragt zu werden durch ausländische Häuser, deren Artikel (besonders feinere Kunstsachen) sich dazu eignen.

Gef. Offerten sub Nr. 3. an Herrn G. E. Schulze in Leipzig, Thalstrasse 1b.